

Anmeldung und Teilnahme

Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Anmeldeschluss ist der **30. November 2019**

Hier können Sie die Anmeldeunterlagen anfordern:

A. Methfessel, Kirchhofstr. 94, 42327 Wuppertal

Fon: 0202 74 62 65, E-Mail: info@pz-rhein-ruhr.de

R. Otterbach, Fon: 0209 56370,

E-Mail: kontakt@supervision-otterbach.de

www.pz-rhein-ruhr.de

Bildungsurlaub

Die Veranstaltung ist nach dem AwbG des Landes NRW anerkannt und wird in Übereinstimmung mit

den gesetzlichen Vorgaben als Fort- und Weiterbildungsmaßnahme durchgeführt. Pro Jahr können max. bis zu 5 Tage Bildungsurlaub beansprucht werden.



Kosten

Die Kursgebühr beträgt 2400,- Euro.

Übernachtungsmöglichkeiten in verschiedenen Preisklassen unter www.hattingen-marketing.de.

Doppelt zertifiziert

Zwei Bescheinigungen werden ausgestellt: Qualifizierte Teilnahmebescheinigung zum Abschluss der sechswöchigen Pastoralpsychologischen Weiterbildung in Seelsorge/KSA sowie Zertifikat über die jeweilige Zusatzqualifikation (BVT oder Pall.Care).

Veranstaltungsort

Paul Gerhardt-Haus

Marxstraße 23 in
45527 Hattingen-Welper

Die Wegbeschreibung finden Sie auf der Internetseite unter:

www.pz-rhein-ruhr.de



Referent_innen im Kurs

Palliative Care / Palliativmedizin / Palliativpflege

- Dipl.-Päd. Sylvia Hoffmann, Psychoonkologie, Hattingen: Palliative Care
- Dr. med. Matthias Thöns, Witten: Palliativmedizin
- Dipl.-Pflegerin Katharina Ruth, Wuppertal: Palliativpflege

Spiritualität der Religionen

- Imam Dr. Esnaf Begic, M.A., wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Osnabrück: Aus muslimischer Sicht
- Prof. Dr. Desmond Bell, Ev. Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum: Aus biblisch-christlicher Sicht
- Rabbinerin Irith Shillor, England: Aus jüdischer Sicht
- Prof. Dr. Traugott Roser, Lehrstuhl für Praktische Theologie, Münster: Spiritual Care

Psychotraumatologie / Psychologie / Ethik

- Dr. Dr. Matthias Hoof, Psychologischer Psychotherapeut, Hattingen: Psychotraumatologie
- Sven Dreger, Kursleitung: Einführung Übertragung und Gegenübertragung
- Kathrin Weiß-Zierep, Rico Otterbach, Kursleitung: Ethik

Trauerarbeit / Ritual / Spiritualität

- Sabine Waschik, Trauerbegleiterin (BVT), Seelsorgerin (DGfP/KSA), Hattingen: Verwaiste Eltern
- Diakonin Annette Wagner, Witten: Kinder- und Jugendtrauerarbeit
- Anke Brauckmann, Trauerbegleiterin (BVT), Seelsorgerin (DGfP/KSA), Witten: Umgang mit Trauer und Tod im Märchen
- Dr. Carmen Birkholz, Dipl.-Theol., Essen: Kultursensible Rituale
- Stephan Noesser, Theologe, Lehrer für Kontemplation, Langenfeld: Spiritualität/Erfahrung des Labyrinths

Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten:
www.pz-rhein-ruhr.de

Selbsterfahrung
Seelsorge
Spiritualität
Gesprächsführung
Trauerbegleitung
Palliative Care

Spiritual Care

Pastoralpsychologische Weiterbildung in Seelsorge/KSA

mit Zusatzqualifikation Palliative Care oder Trauerbegleitung

2020/21/22

Design: Gathmann Michaelis und Freunde · www.gm-f.de



PZ.RR Pastoralpsychologisches
Zentrum Rhein-Ruhr gGmbH

in Zusammenarbeit mit



Evangelischer Kirchenkreis
Hattingen-Witten

An wen richtet sich dieser Kurs?

Der Kurs ist offen für alle Berufsgruppen. Er ist insbesondere geeignet für Leitende und Mitarbeiter_innen aus der Trauer- und Hospizarbeit, für Angehörige medizinischer und pflegerischer Berufe aus dem Bereich Palliative Care, für Seelsorgende aller Berufsgruppen und Konfessionen, für Menschen, die in helfenden und therapeutischen Berufen oder – unter bestimmten Voraussetzungen – auch qualifiziert ehrenamtlich tätig sind.

Was ist KSA?

KSA ist ein erfahrungsbezogenes Lernmodell und steht als Kurzbegriff für Klinische Seelsorge Ausbildung. „Klinisch“ (englisch: clinical) bedeutet hier: Lernen an der eigenen Erfahrung. KSA arbeitet traditionell mit Selbsterfahrungselementen und bietet eine gute Gelegenheit, sich in Beziehungskompetenz, in Selbst- und Fremdwahrnehmung und gelingender Kommunikation zu üben.

Spiritual Care als Leit-Thema

Neben Spiritualität & Seelsorge, Kommunikation & Kybernetik, Selbsterfahrung & Kompetenz ist Spiritual Care das Leit-Thema dieser pastoralpsychologischen Weiterbildung (KSA). Die Teilnehmenden sind eingeladen, eigene spirituelle Zugänge zu entdecken oder sich ihrer zu vergewissern, mit dem Ziel, diese Dimension in ihrer Tätigkeit fruchtbar werden zu lassen und offen auf die Spiritualität anderer Menschen einzugehen. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 10 Personen begrenzt.

Termine

Der Kurs findet in vier Intervallen von je acht bis neun Tagen über das Wochenende hinweg statt.

- Orientierungstage: 29./30. April 2020
- Di., 17. November – Mi. 25. November 2020
- Mo., 19. April – So. 25. April 2021
- Mo., 6. September – So. 12. September 2021
- Mo., 10. Januar – Di. 18. Januar 2022



Annedore Methfessel

Pastoralpsychologin und Theologin
Supervisorin DGfP/DGSv
KSA-Kursleiterin
Lehrsupervisorin DGfP
Geschäftsführung PZ.RR
Pastoralpsychologisches Zentrum
Rhein-Ruhr gGmbH

Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin
Mitglied im Bundesverband Trauerbegleitung e.V.

Sven Dreger

Pastor und Berater in eigener
Praxis, Leverkusen
Supervisor DGfP und KSA-
Kursleiter
Geschäftsführung PZ.RR
Pastoralpsychologisches Zentrum
Rhein-Ruhr gGmbH

Lehrauftrag an der Theologischen
Hochschule des Bundes Freier ev. Gemeinden, Ewersbach



Kathrin Weiß-Zierep

Pastorin und Krankenhausseel-
sorgerin in Ludwigslust und
Hagenow

Supervisorin (DGfP)

KSA-Kursleiterin i. A.

Rico Otterbach

Gemeindepastor in Gelsenkirchen
Supervisor i. A. (DGfP)

KSA-Kursleiter i. A.



Doppelqualifikation möglich

Der KSA-Kurs wird nach den Standards der DGfP (Deutsche Gesellschaft für Pastoralpsychologie) durchgeführt.

Es besteht die Möglichkeit, eine zusätzliche Quali-
fikation zu erwerben und zwar: entweder Palliative
Care für Seelsorgende nach Hagen/Roser – das
komplette Curriculum ist in den Kurs integriert –
oder eine Trauerbegleitungsausbildung nach den
Standards des Bundesverbandes für Trauer-
begleitung (BVT).

Für den Erwerb der Zusatzqualifikation klären Sie
bitte vorab Ihre Eingangsvoraussetzungen telefo-
nisch mit Annedore Methfessel (Tel. 0202 746265)
oder Rico Otterbach (Tel. 0209 56370).

KSA-Elemente des Kurses

- Gesprächsprotokolle und Fallbesprechungen als Reflexion der eigenen Praxis (täglich)
- Freies Gruppengespräch zur Selbsterfahrung und Einübung in Beziehungskompetenz (täglich)
- Einheiten zur persönlichen Spiritualität
- Einzelsupervision
- Fakultativ:
 - Einheiten zur Kybernetik (Leitung von Gruppen)
 - Institutionsanalysen und Predigtbesprechungen
 - Kreative Einheiten
 - Beratungsgespräche der Teilnehmenden untereinander
 - Umgang mit Ritualen

